

MENÜ

▼ Einführung

Start

Willkommen

Hinweise zur Bedienung

Inhalt der Schulung

Warum ist eine Schulung wichtig?

▼ Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen

Was heißt Verschiedenartigkeit und Gleichbehandlung?

Rechtliche Grundlagen des AGG

Artikel des Grundgesetzes

EU-Richtlinien I

EU-Richtlinien II

Ziel des Gesetzes I

Ziel des Gesetzes II

Ziel des Gesetzes III

In welchen Bereichen greift das Gesetz?

Für wen gilt das AGG? I

☰ AGG-Führungskräfte/HR-Mitarbeiter



WEITER >

Willkommen zur Schulung

„Das Allgemeine Gleich-
behandlungsgesetz (AGG)
und seine Bedeutung für das
Unternehmen“

Training beginnen

Folgende Informationen werden Ihnen präsentiert:

- 1 Hintergrund und Ziele des Gesetzes
- 2 Darstellung der Gesetzesinhalte
- 3 Erklärung der prinzipiellen Auswirkungen
- 4 Verdeutlichung der konkreten Auswirkungen an Fallbeispielen

Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die Nennung der weiblichen Form verzichtet. Es sind jedoch stets ausdrücklich alle Geschlechter gemeint. Bitte beachten Sie zudem: Diese Einweisung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wir hoffen, dass Sie einen sicheren Umgang mit dem Gesetz erlangen!

Warum ist eine Schulung wichtig?

1

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen, die Benachteiligungen von vornherein verhindern.

2

Er hat gegenüber seinen Mitarbeitern deutlich zu machen, dass er die Einhaltung der Gebote und die Beachtung der Verbote des AGG erwartet.

3

Ebenso hat er AGG-widriges Verhalten mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln zu ahnden.



Was heißt Verschiedenartigkeit und Gleichbehandlung?

1

Gleichbehandlung bedeutet nach dem Wertesystem unseres Grundgesetzes, dass trotz einer tatsächlich bestehenden Verschiedenartigkeit der Menschen diese in rechtlicher Beziehung gleich behandelt werden.

2

Gleichbehandlung beruht damit zunächst auf dem Gedanken der Verschiedenartigkeit und Einmaligkeit jedes einzelnen Menschen.

3

Diese Verschiedenartigkeit zu respektieren und alle Menschen in vergleichbaren Situationen gleichzustellen macht die Gleichbehandlung letztlich aus.

Ziel des Gesetzes

Verhinderungen oder Beseitigungen von Benachteiligungen
aus folgenden Gründen (bitte anklicken):

Rasse



Hautfarbe, Augenform, körperliche Statur, biologische Merkmale

Ethnische
Herkunft



Nationaler Ursprung, Abstammung, Volkstum

Religion

Weltanschauung

Für wen gilt das AGG?

Bitte klicken Sie die
einzelnen Punkte an.

1
Arbeitnehmer



3
arbeitnehmer-
ähnliche
Beschäftigte

5
Bewerber

2
zur
Berufsbildung
Beschäftigte

4
ehemals
Beschäftigte

Diese Arten der Benachteiligung

Falsch! Bitte prüfen Sie Ihre Eingaben noch einmal.

Erneut versuchen

Ziehen Sie den richtigen Kasten auf die richtige Höhe nach.
Zur Bestätigung bitte anschließend unten auf „Senden“ klicken.

1

Eine Person erfährt weniger günstige Behandlung, als eine andere Person in einer vergleichbaren Situation erfährt, erfahren hat oder erfahren würde. Bei Frauen auch ungünstigere Behandlung wegen Schwangerschaft oder Mutterschaft.

Bitte hier ablegen

Anweisung zur Benachteiligung

[📄 Nähere Informationen](#)

2

Wenn jemand eine Person zu einem Verhalten bestimmt, das einen Beschäftigten oder eine Beschäftigte benachteiligt oder benachteiligen kann.

Unmittelbare Benachteiligung

[📄 Nähere Informationen](#)



Gibt es Ausnahmen?

Eine unterschiedliche Behandlung anhand der genannten Merkmale kann zulässig sein. Das Gesetz sieht folgende Ausnahmetatbestände vor (bitte jeweils Details anklicken):

1

Religion oder
Weltanschauung

Details



2

Alter

Details

3

Berufliche
Anforderungen

Details



Besondere Pflichten von Führungskräften und HR-Mitarbeitern

Um die Geltendmachung der oben dargestellten Rechte von Beschäftigten nach dem AGG zulasten des Arbeitgebers zu vermeiden und damit eine benachteiligungsfreie und produktive Arbeitsatmosphäre zu schaffen, haben Sie als Führungskraft oder HR-Mitarbeiter besondere Pflichten.

Als Führungskraft

Als HR-Mitarbeiter

Welche Rechte haben Beschäftigte?

Das AGG ermöglicht die Geltendmachung folgender Rechte (bitte anklicken):

Beschwerderecht

Leistungsverweigerungsrecht

Entschädigung und Schadensersatz



Maßregelungsverbot

In jedem Fall besteht ein Anspruch auf Beendigung der Benachteiligung!

Our company



Business items



Wir suchen ab sofort eine
Reinigungskraft (w)
für zwei Tage die Woche. Sie verfügen
über gute Deutschkenntnisse, eine
gültige Arbeitserlaubnis sowie
Erfahrung im Reinigungsbereich.
Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige
Bewerbung mit Foto an:

Wie formuliere ich eine Stellenanzeige?

In dieser Stellenanzeige befinden sich **drei** Indizien für eine Benachteiligung und **drei** unkritische Angaben. Klicken Sie auf die entsprechende Passage in der Anzeige, um mehr zu erfahren!

Durchführung eines Bewerbungsgesprächs 1/4

Klicken Sie bitte auf die Themen und ziehen Sie sie in die entsprechende Spalte, je nachdem, ob Sie das Thema für bedenklich oder unbedenklich halten. Klicken Sie anschließend auf „Senden“, um Ihre Lösung zu überprüfen.

Bedenklich:

Unbedenklich:

Alter

Berufserfahrung

Religion

Auslandsaufenthalt

Behinderung

Führerschein